

## Zwei smarte Systeme für Ihren OP

**smith&nephew**  
**VLP® MINI-MOD®**  
Small Bone Plating System

Das neue, modulare Miniplatten-System VLP MINI-MOD bietet ein breites Spektrum zur Versorgung von Handfrakturen

- Vorkonturierte, polyaxiale Titanplatten in 1,5 mm, 2,0 mm und 2,4 mm
- Modulares Tray-Layout ermöglicht eine individuelle Anpassung an die Bedürfnisse des Chirurgen

Mit dem neuen Steril-Kit D-RAD SMART PACK schnell und flexibel Radiusfrakturen versorgen

- Keine Aufbereitungszeiten – Immer steril und sofort einsatzbereit
- Keine Wartezeiten – Sofort verfügbar und immer komplett

**D-RAD SMART PACK®**  
Single-Use Volar Distal Radius Plating System



® Trademark of Smith & Nephew

## Ausstellende Firmen und Partner

Für die großzügige Unterstützung des Kongresses sowie die Teilnahme an der Industrieausstellung danken wir ganz herzlich folgenden Firmen:

### Hauptpartner

Medartis GmbH  
79224 Umkirch

medartis®  
PRECISION IN FIXATION

### Partner

Smith & Nephew GmbH  
45768 Marl

### Ausstellende Firmen

Arthrex GmbH  
81249 München

Ofa Bamberg GmbH  
96052 Bamberg

Gebrüder Martin GmbH & Co. KG  
– KLS Martin Group  
78532 Tuttlingen

Oped GmbH  
83626 Valley

Hofer medical GmbH  
45239 Essen

RESORBA Medical GmbH  
90475 Nürnberg

Königsee Implantate GmbH  
07462 Allendorf

Ruck MedicalTec  
48329 Havixbeck

Medovent GmbH  
55129 Mainz

Thieme & Froberg GmbH  
10829 Berlin

Mondeal Medical Systems GmbH  
78570 Mühlheim a. d. Donau

ZIMMER BIOMET  
79100 Freiburg

## Referierende und Vorsitzende

Dr. B. Bickert  
Klinik für Hand-, Plastische- und Rekonstruktive Chirurgie  
Schwerbrandverletzenzentrum  
BG-Unfallklinik Ludwigshafen

Prof. Dr. T. Lögters  
Klinik für Unfall- und Handchirurgie  
Universitätsklinikum Düsseldorf

Prof. Dr. W. Daecke  
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Klinikum Frankfurt Höchst

Prof. Dr. M. Mentzel  
Klinik für Unfallchirurgie, Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie  
Universitätsklinikum Ulm

Prof. Dr. A. Eisenschenk  
Hand- und funktionelle Mikrochirurgie  
Universitätsmedizin Greifswald  
Abteilung für Hand-, Replantations- und Mikrochirurgie  
Unfallklinik Berlin

PD Dr. T. Pillukat  
Klinik für Handchirurgie  
Rhönklinikum  
Bad Neustadt a.d. Saale

Prof. Dr. J. Frank  
Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie  
Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt

Dr. M. Richter  
Abteilung für Hand- und Plastische Chirurgie  
Malteser Krankenhaus Bonn/  
Rhein-Sieg

Dr. P. Laier  
Klinik für Unfall-, Hand- und Orthopädische Chirurgie  
Klinikum Karlsruhe

Prof. Dr. M. Schädel-Höpfner  
Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie  
Lukaskrankenhaus  
Städtische Kliniken Neuss

Prof. Dr. M. Langer  
Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie  
Universitätsklinikum Münster

Dr. W. Schäfer  
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hand-, Fuß- und Wiederherstellungschirurgie  
Kreis Krankenhaus Gummersbach

Dr. M. Lautenbach  
Handchirurgie, obere Extremität und Fußchirurgie  
Krankenhaus Waldfriede Berlin

Dr. M. Schax  
Praxis für Chirurgie, Plastische Chirurgie, Handchirurgie  
Essen

Prof. Dr. W. Linhart  
Klinik für Unfallchirurgie & Orthopädie  
Klinikum am Gesundbrunnen  
Heilbronn

Prof. Dr. J. Windolf  
Klinik für Unfall- und Handchirurgie  
Universitätsklinikum Düsseldorf

HEINRICH HEINE  
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF  
Unfall- und Handchirurgie



DEUTSCHE  
GESELLSCHAFT FÜR  
UNFALLCHIRURGIE

## 11. Jahrestagung der Sektion Handchirurgie der DGU

## Kontroverses in der Handchirurgie: Sicherheit und Komplikationsmanagement

Einladung und Programm  
Samstag, 23. April 2016

Universitätsklinikum Düsseldorf  
Klinik für Unfall- und Handchirurgie  
Direktor Univ.-Prof. Dr. J. Windolf

[www.handchirurgie-duesseldorf.com](http://www.handchirurgie-duesseldorf.com)



Kontakt:  
Smith & Nephew GmbH  
Friesenweg 4, Haus 21  
22763 Hamburg  
Deutschland

T +49 (0)40 87 97 44 0  
F +49 (0)40 87 97 44 375  
info@smith-nephew.com  
www.smith-nephew.de

Hersteller:  
Smith & Nephew Inc.  
7000 West William Cannon Drive  
Austin  
Texas 78735, USA



## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in diesem Jahr blicken wir bereits auf ein Jahrzehnt erfolgreicher handchirurgischer Kongresse in Düsseldorf zurück und möchten Sie nun zu unserer 11. Jahrestagung einladen. Das Thema „Kontroverses in der Handchirurgie: Sicherheit und Komplikationsmanagement“ ist topaktuell und läßt spannende Vorträge und Fallvorstellungen erwarten, die wir gerne mit Ihnen diskutieren werden.

Eigentlich geht es bei allem, was wir in der Handchirurgie tun, auch um Sicherheit und Komplikationsmanagement. Wir wollen Sicherheit für unser Tun, über die vielfältigen Möglichkeiten der Diagnostik, bei der Indikationsstellung, bei unseren operativen Prozeduren und in der Bewertung der erzielten Ergebnisse. Der Umgang mit Komplikationen unterliegt ebenso Veränderungen, nicht nur im rein medizinischen Vorgehen, sondern auch in der damit verbundenen Kommunikation. Dies bezieht sich praktisch auf alle Erkrankungen und Verletzungen der Hand. Besonders brennende klinische Fragestellungen haben wir deshalb in den Themenblöcken Frakturen der Hand, Gelenkeingriffe und Distale Radiusfraktur zusammengefaßt. Darüber hinaus möchten wir im ersten Themenblock die sich ändernden und erschwerten Rahmenbedingungen für unser handchirurgisches Tun beleuchten.

Wir freuen uns darauf, diese vielfältigen Fragestellungen mit Ihnen in regen Diskussionen zu erörtern und Sie dafür erneut in Düsseldorf begrüßen zu dürfen.

**Prof. Dr. med. Michael Schädel-Höpfner**  
Leiter der Sektion  
Handchirurgie der DGU  
Lukaskrankenhaus Neuss

**Univ.-Prof. Dr. med. Joachim Windolf**  
Direktor der Klinik  
für Unfall- und Handchirurgie  
Universitätsklinikum Düsseldorf

## Allgemeine Informationen

### Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Michael Schädel-Höpfner  
Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie  
Städtische Kliniken Neuss – Lukaskrankenhaus  
Preußenstraße 84  
41464 Neuss

Univ.-Prof. Dr. Joachim Windolf  
Klinik für Unfall- und Handchirurgie  
Universitätsklinikum Düsseldorf  
Moorenstraße 5  
40225 Düsseldorf

### Termin

Samstag, 23. April 2016

### Veranstaltungsort

Hörsaal 13A der MNR-Klinik  
Universitätsklinikum Düsseldorf  
Moorenstraße 5  
40225 Düsseldorf

### Zertifizierung

Die Zertifizierung ist bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

### Veranstalter, Kongressorganisation und Organisation der Industrieausstellung

Düsseldorfer Str. 101  
40545 Düsseldorf  
Telefon +49 211 585 897-70  
info.duesseldorf@intercongress.de

### Anmeldung

Die Registrierung erfolgt über  
www.handchirurgie-duesseldorf.com  
oder  
www.intercongress.de

### Teilnahmegebühr

50,00 €



## Wissenschaftliches Programm

### 08<sup>45</sup>–09<sup>30</sup> Registrierung

### 09<sup>30</sup> Begrüßung und Einführung

J. Windolf, M. Schädel-Höpfner

### 09<sup>40</sup> Alles ambulant – wer trägt das Risiko?

Vorsitz: B. Bickert, W. Linhart

### Wrong site surgery: Mehr Sicherheit durch Team time out?

T. Lögters

### Welche Folgen hat der aktuelle Paragraph 115b für die Niedergelassenen?

M. Schax

### Was muß ambulant, was darf noch stationär operiert werden?

M. Lautenbach

### Fallvorstellungen

Sektionsmitglieder

### 11<sup>00</sup>–11<sup>20</sup> Pause und Besuch der Industrieausstellung

### 11<sup>20</sup> Frakturen der Hand

Vorsitz: A. Eisenschenk, W. Schäfer

### Die K–Drahtosteosynthese – ein sicheres Verfahren?

M. Richter

### Weniger Komplikationen dank winkelstabiler Implantate?

P. Laier

### Konservative Frakturbehandlung – eine vergessene Kunst?

J. Frank

### Fallvorstellungen

Sektionsmitglieder

### 12<sup>30</sup>–13<sup>30</sup> Pause und Besuch der Industrieausstellung

### 13<sup>30</sup> Gelenkeingriffe

Vorsitz: M. Richter, M. Schädel-Höpfner

### Das posttraumatisch steife Mittelgelenk – was können wir erreichen?

M. Langer



Heinle, Wischer & Partner, Architekten

### Die gescheiterte skapholunäre Bandrekonstruktion – was tun?

T. Pillukat

### Endoprothetik an der Hand – sicher und komplikationsarm?

W. Daecke

### Fallvorstellungen

Sektionsmitglieder

### 14<sup>45</sup>–15<sup>15</sup> Pause und Besuch der Industrieausstellung

### 15<sup>15</sup> Distale Radiusfraktur

Vorsitz: P. Laier, J. Windolf

### Wie sicher ist die palmare Plattenosteosynthese?

W. Linhart

### Extraossäre Komplikationen – was sollte wann revidiert werden?

B. Bickert

### CRPS – trotzdem operieren?

M. Mentzel

### Fallvorstellungen

Sektionsmitglieder

### Schlusswort

M. Schädel-Höpfner

### 17<sup>00</sup> Ende